

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Nutzung des Online-Shops des c-punkt MÜNSTERFORUMs, Herrenstr. 33, 79098 Freiburg (Träger der Einrichtung: Kath. Gesamtkirchengemeinde Freiburg, Jacob-Burckhardt-Str. 13, 79098 Freiburg) zum Erwerb von Tickets, Gruppenführungen und sonstigen Leistungen, sofern sie über den Online-Shop unter www.c-punkt-freiburg.de oder telefonisch, per E-Mail oder persönlich über das c-punkt MÜNSTERFORUM gebucht bzw. erworben werden.

Von diesen AGB abweichende Bedingungen der Auftraggebenden erkennt das c-punkt MÜNSTERFORM nicht an.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

(1) Die dargestellten Produkte und Leistungen im Online-Ticketshop sind unverbindlich und stellen kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung dar. Das Angebot zum Vertragsabschluss seitens der Auftraggebenden erfolgt durch Anklicken des Buttons "zahlungspflichtig kaufen" im Online-Bestellprozess bzw. durch das Senden des ausgefüllten Buchungsformulars.

Mündlich erteilte Aufträge erlangen erst nach schriftlicher Bestätigung durch das c-punkt MÜNSTERFORUM Wirksamkeit. Von Auftraggebenden speziell geäußerte Wünsche müssen vom c-punkt MÜNSTERFORUM schriftlich bestätigt werden, sie sind sonst nicht Bestandteil des Vertrages.

(2) Der Vertrag kommt durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande, die mit einer gesonderten E-Mail (Auftragsbestätigung, Buchungsbestätigung oder Reservierungsbestätigung) versandt wird.

(3) Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

§ 3 Hausordnung

Mit dem Erwerb von Tickets erkennen die Auftraggebenden die Hausordnung des Anbieters als verbindlich an.

§ 4 Preise

(1) Alle auf der Webseite des Anbieters angegebenen Preise verstehen sich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer; dabei sind Tickets gem. § 4 Nr. 20 UStG umsatzsteuerbefreit. Eventuelle Bearbeitungs-,

Versand- und Verpackungskosten sind in diesen Preisen nicht enthalten und werden - soweit diese anfallen - gesondert ausgewiesen. Preisirrtümer sind vorbehalten.

§ 5 Zahlung

(1) Zahlungen können bei Online-Buchungen per Kreditkarte (Visa und MasterCard) geleistet werden. Bei Direktbuchungen ist eine Zahlung mit EC Karte oder in bar im c-punkt MÜNSTERFORUM möglich.

(2) Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig.

(3) Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die Tickets und sonstigen Dienstleistungen im Eigentum des Anbieters.

(4) Sollte eine Zahlung rückbelastet werden, hat der Anbieter Anspruch auf sofortige Rücksendung der bestellten Tickets bzw. ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, und die Tickets bzw. den versandten Barcode bzw. QR-Code zu sperren. Die Auftraggebenden haben dem Anbieter jedweden Schaden zu ersetzen, der aus der Rückbelastung erwächst.

§ 6 Lieferung Tickets

(1) Die Lieferung der Tickets erfolgt über das „Print@Home-Verfahren“. Direkt nach Abschluss des Kaufvertrages werden die Tickets, die mit einem Barcode bzw. QR-Code ausgestattet sind, per E-Mail als PDF-Anhang zugesandt und sind von den Auftraggebenden selbst auszudrucken oder auf dem Smartphone zu speichern. Alternativ stehen sie direkt nach der Buchung als Link zur Verfügung.

(2) Der Versand erfolgt auf Risiko der Auftraggebenden an die angegebene E-Mail-Adresse.

(3) Sollte den Auftraggebenden die E-Mail mit dem Ticket nicht innerhalb von 24 Stunden nach Buchung zugegangen sein, sind sie verpflichtet, den Anbieter unverzüglich auf diesen Umstand hinzuweisen. Gleiches gilt auch bei Erhalt einer fehlerhaften PDF-Datei bzw. von fehlerhaften Tickets. Die Tickets sind auf Richtigkeit hinsichtlich Anzahl, Preise, Datum, Uhrzeit, Veranstaltung und Ort zu überprüfen. Wird dies unterlassen, sind Ansprüche wegen Verlustes der Tickets oder sonstige Reklamationen ausgeschlossen.

(4) Der Anbieter behält sich vor, bei offensichtlichen Preisirrtümern sowie im Falle der Unmöglichkeit und in Fällen höherer Gewalt vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Falle wird der Anbieter, soweit möglich, die Auftraggebenden unverzüglich informieren, sofern diese bei der Bestellung eine gültige E-Mail-Adresse angegeben hat und den Auftraggebenden die bereits erbrachten Leistungen unverzüglich zurückerstatten.

§ 7 Print@Home-Ticket

(1) Tickets, die im Print@Home-Verfahren von den Auftraggebenden selbst ausgedruckt oder auf dem Smartphone gespeichert werden können, werden erst mit vollständiger Bezahlung gültig.

(2) Es ist untersagt, ein Print@Home-Ticket mehrfach auszudrucken oder sonst zum Zwecke der missbräuchlichen Ticketverwendung zu vervielfältigen.

(3) Der Missbrauch führt zum entschädigungslosen Verlust der Eintrittsberechtigung, das Ticket verliert seine Gültigkeit.

(4) Der Anbieter behält sich das Recht vor, Besitzenden von Barcodekopien bzw. Besitzenden von unbefugt vervielfältigten Eintrittskarten den Zugang zu verweigern. Darüber hinaus behält sich der Anbieter die Geltendmachung von Schadensersatz sowie die Erstattung von Strafanzeige vor.

(5) Die Auftraggebenden sind verpflichtet, das Online-Ticket wie Bargeld oder herkömmliche Tickets an einem sicheren Ort zu verwahren und gegen Missbrauch zu schützen. Bei Verlust und/oder Missbrauch des Tickets trägt der Anbieter keine Verantwortung und leistet keinen Ersatz.

(6) Der gewerbliche Weiterverkauf an Dritte ist ausdrücklich nicht gestattet.

(7) Die Auftraggebenden prüfen eigenverantwortlich, ob sie die persönlichen Voraussetzungen für angebotene Ermäßigungen erfüllen. Die Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Ermäßigung muss am Tag des Besuchs bestehen. Die Auftraggebenden müssen die Berechtigung unter Vorlage eines Lichtbildausweises gegenüber der Einlasskontrolle nachweisen. Andernfalls muss die Differenz zum vollen Ticketpreis im Nachhinein nachentrichtet werden.

(8) Beim Erwerb von Tickets mit Gültigkeitsvermerk haben die Tickets Gültigkeit für den bei Bestellung angegebenen Tag/Zeitraum.

(9) Der Eintritt ist an die jeweils aktuellen Öffnungszeiten des Anbieters bzw. an die auf den Tickets angegebenen Daten gebunden. Die Öffnungszeiten werden vom Anbieter festgelegt.

(10) Die Eintrittskarte verliert beim Verlassen des Veranstaltungsortes ihre Gültigkeit und ist nach dem Veranstaltungsbesuch nicht auf andere Personen übertragbar.

(11) Der Anbieter ist berechtigt, den Eintritt in Fällen der Überfüllung oder aus sonstigen Sicherheitsgründen zu verwehren bzw. den Besuch vorzeitig zu beenden. Im Falle höherer Gewalt erfolgt keine Kostenerstattung.

§ 8 Betrieb des Onlineshops

Der Anbieter gewährleistet nicht, dass der Betrieb der Website (Onlineshop) ungestört ist von Unterbrechungen oder Fehlern. Der Anbieter wird sich bemühen, soweit dies technisch nach vernünftigen Maßstäben möglich ist, den Betrieb der Website frei von Fehlern und

Unterbrechungen zu halten. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für das Auftreten von Viren oder anderen Störungserregern.

§ 9 Widerrufs- und Rückgaberecht

Hinsichtlich des Verkaufs von Tickets mit einem festgelegten Gültigkeitsdatum besteht kein Widerrufs- oder Rückgaberecht der Auftraggebenden, da die Vorschriften über Fernabsatzgeschäfte auf Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich terminierter Freizeitveranstaltungen keine Anwendung finden. Jede Bestellung von solchen Tickets ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch den Anbieter bindend und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung der Bestellung.

§ 10 Besonderheiten für die Vermittlung von Gruppenprogrammen

(1) Die Bestellenden können nach erfolgter Buchung gegenüber dem Anbieter bis 14 Tage vor der vereinbarten Leistung vom Vertrag zurücktreten. Bei einer Stornierung vor Ablauf der 14-Tagesfrist erfolgt die Rücküberweisung des bezahlten Betrags abzüglich einer einmaligen Stornogebühr von 20,00 EUR. Maßgeblich für die Einhaltung der Stornierungsfristen ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei dem Anbieter in schriftlicher Form. Dies betrifft auch Absagen von Führungen wegen geringerer Teilnehmerzahlen.

Bei Stornierungen, die nach dieser Frist eingehen, werden 50 % des vereinbarten Honorars als Stornierungspauschale erhoben.

Bei Stornierungen, die innerhalb der letzten 3 Tage vor Termin eingehen bzw. bei Nichtantritt, sind 100% des vereinbarten Honorars zu zahlen.

(2) Die maximale Gruppengröße bei Führungen beträgt 20 Teilnehmer. Bei Kinder- und Schülergruppen liegt die maximale Gruppengröße inklusive Begleitpersonen bei 15 Personen. Es besteht keine Verpflichtung, Gruppen zu führen, die die maximale Personenzahl übersteigen.

Die Gruppengröße richtet sich immer nach den Vorgaben der jeweils geltenden Verordnungen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

(3) Verspätung/Nichterscheinen: Die Referierenden und Auftraggebenden verpflichten sich, pünktlich am vereinbarten Treffpunkt zu erscheinen. Falls es in Ausnahmefällen nicht möglich sein sollte, muss versucht werden sich gegenseitig über die aktuelle Situation zu informieren. Eine Verlängerung der Führung kann im Fall des verspäteten Eintreffens der Auftraggebenden nicht garantiert werden.

Bei Nichterscheinen der Auftraggebenden wird der volle Betrag berechnet.

(4) Bild- und Tonaufnahmen

Das Filmen und Fotografieren sowie Tonaufnahmen von den Referierenden sind ohne ausdrückliche Erlaubnis des c-punkt MÜNSTERFORUMS bzw. des jeweiligen Referierenden

auch für den Privatgebrauch verboten. Zuwiderhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

§ 11 Datenschutz

Das c-punkt MÜNSTERFORUM erhebt, verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten der Auftraggebenden zum Zwecke der Begründung, Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung sowie für die weitere Kundenbetreuung. Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten der Auftraggebenden an Dritte erfolgt nicht.

Auskunftsrecht

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Datenverarbeitung.

Weitere Informationen

Ihr Vertrauen ist uns wichtig. Daher möchten wir Ihnen jederzeit Rede und Antwort bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen. Wenn Sie Fragen haben, die Ihnen diese Datenschutzerklärung nicht beantworten konnte oder wenn Sie zu einem Punkt vertiefte Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an datenschutz-einrichtungen@ordinariat-freiburg.de

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Auftraggebenden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.

(2) Sofern es sich bei Auftraggebenden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten Freiburg.

(3) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Hinweis: Die EU-Kommission bietet die Möglichkeit zur Online-Streitbeilegung auf einer von ihr betriebenen Online-Plattform. Diese Plattform ist über den externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu erreichen.

Zu einer Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir weder bereit noch verpflichtet.

Stand 23.07.2021